# Einführung in das Textsatzsystem Lander

Präsentationen mit beamer

Sebastian Blänsdorf blaensdorf@stud.uni-heidelberg.de

18. Dezember 2019

# Übersicht

1 Präsentationen mit beamer

2 Multimedia

3 PDF-Viewer

# Vorbemerkungen

- LaTEX ist nicht für Präsentationen gedacht
- spezielle Programme häufig besser geeignet
- Wahl des Programms vom Inhalt abhängig

# Präsentationen in **ETEX**

Standardklasse slides für die Erstellung von (Overhead-)Folien

# Präsentationen in **MEX**

Standardklasse slides für die Erstellung von (Overhead-)Folien

ETEX Bietet eine Menge spezialisierter Klassen und Pakete zum Satz von Präsentationen:

- beamer
- powerdot
- prosper
- lecturer
- elpres
- ..

#### Teil I

# Präsentationen mit beamer

#### Präsentationen mit beamer

- Erstellen von bildschirmfüllenden "Folien"
- ansprechende Farbgebung
- strukturierte Darstellung des Inhaltes
- dynamische Effekte
- multimediale Unterstützung

#### Präsentationen mit beamer

#### Das beamer-Prinzip

Seitengröße wird auf 128 mm × 96 mm gesetzt.

So kann man mit *normalen* Schriftgrößen arbeiten, die im Fullscreen-Modus riesig aussehen.

⇒ automatischer Schutz vor zu vollen Folien

#### Präsentationen mit beamer

- alle Pakete, Befehle, Umgebungen (fast) wie normal zu verwenden
  - \tableofcontents erzeugt Inhaltsverzeichnis
  - \begin{tabular} setzt Tabelle
  - ...
- spezielle Umgebung enthält den Inhalt einzelner Folien \begin{frame}

#### frames

```
\begin{frame}[\langle \textit{Optionen} \rangle] \{\langle \textit{Titel} \rangle\} \{\langle \textit{ggf. Untertitel} \rangle\} \}
```

- Umgebung frame erzeugt eine "Folie"
- erstes Argument: Titel, zweites: Untertitel
- optionales Argument [fragile] nötig für \verb u. ä.
- Jede pdf-Seite ist ein statisches Objekt
- ⇒ Überblendeffekte benötigen mehrere Seiten (innerhalb einer Folie)

# Ein erstes beamer-Dokument

```
\documentclass{beamer}
\begin{document}
 \title{Doller Vortrag}
 \author{Hans Wurst}
 \frame{\titlepage}
 \begin{frame}{Erste Folie}
   Inhalt der Ersten Folie
 \end{ frame}
\end{document}
```





http://qn3.de/tex1101

# vertikale Ausrichtung

vertikale Ausrichtung mittels optionalem Argument [t,b,c], auch als Dokumentklassenoption

```
\begin{frame}[t]{$\langle Titel \rangle$}{$\langle Untertitel \rangle$} \\ & \langle Folieninhalt \rangle \\ \end{frame}
```



http://qn3.de/tex1101

- für dynamische Effekte: <\Kürzel\>
- <+-> lässt Objekt erscheinen und bleiben





http://qn3.de/tex1101

- für dynamische Effekte: <\Kürzel\>
- <+-> lässt Objekt erscheinen und bleiben
- <+> lässt Objekt erscheinen und wieder verschwinden



http://qn3.de/tex1101

- für dynamische Effekte: <\Kürzel\>
- <+-> lässt Objekt erscheinen und bleiben





http://qn3.de/tex1101

- für dynamische Effekte: <\Kürzel\>
- <+-> lässt Objekt erscheinen und bleiben
- <4> Objekt erscheint auf Folie 4
- <4-5> Objekt erscheint auf Folien 4 bis 5



http://qn3.de/tex1101

- für dynamische Effekte: <\Kürzel\>
- <+-> lässt Objekt erscheinen und bleiben

- <4-5> Objekt erscheint auf Folien 4 bis 5
- <0> Objekt erscheint gar nicht



#### z. B. bei itemize:

```
\begin{itemize}[<+->] % Angabe gilt für alle \items
\item<+-> Punkt 1
\item<4> Punkt 2
\item<+-> Punkt 3
\end{itemize}
```

Auch bei \includegraphics<\(K\u00fcrzel\)> u.a.

Pause

- \pause stoppt den Inhalt an beliebiger Stelle
- erste Seite wird bis \pause gesetzt

Pause

- \pause stoppt den Inhalt an beliebiger Stelle
- erste Seite wird bis \pause gesetzt
- zweite Seite enthält den gesamten Inhalt (bis zum nächsten \pause)

a =

Pause

- \pause stoppt den Inhalt an beliebiger Stelle
- erste Seite wird bis \pause gesetzt
- zweite Seite enthält den gesamten Inhalt (bis zum nächsten \pause)

$$a = b_c$$

Pause

- \pause stoppt den Inhalt an beliebiger Stelle
- erste Seite wird bis \pause gesetzt
- zweite Seite enthält den gesamten Inhalt (bis zum nächsten \pause)

$$a=b_{c\cdot d}$$

only

- $\ordressim \ordressim \ordres$
- Platz für den \( Inhalt \) wird nicht freigehalten
- $\only < 4 > {\langle Inhalt \rangle}$  setzt nur in der vierten Seite
- $\orrowvert \$  setzt ab der dritten Seite

uncover

- \uncover< $\langle \textit{K\"urzel} \rangle$ >{ $\langle \textit{Inhalt} \rangle$ } setzt den  $\langle \textit{Inhalt} \rangle$  nur in den angegeben Seiten
- Platz für den \(\lambda Inahlt\rangle\) wird freigehalten
- \uncover<4> $\{\langle Inhalt \rangle\}$  setzt nur in der vierten Seite
- \uncover<3-> $\{\langle Inhalt \rangle\}$  setzt ab der dritten Seite

# Strukturelemente

block

```
\begin{block}{Titel}
  Inhalt eines schön gefärbten Blocks.
\end{block}
\begin{block}<2>{Zwei}
  Und noch einer.
\end{block}
```

#### Titel

Inhalt eines schön gefärbten Blocks.

# Strukturelemente

block

\begin{block}{Titel}
 Inhalt eines schön gefärbten Blocks.
\end{block}
\begin{block}<2>{Zwei}
 Und noch einer.
\end{block}

#### Titel

Inhalt eines schön gefärbten Blocks.

#### Zwei

Und noch einer.

#### Strukturelemente

theorem

```
\begin{theorem}[Trautmann et al.]
  1 + 2 = 3
\end{theorem}
\begin{proof}
  2 = 1+1\\
  1+1+1 = 3
\end{proof}
\begin{example}
  2+1 = 3
\end{example}
```

#### Theorem (Trautmann et al.)

$$1 + 2 = 3$$

#### Beweis.

$$2 = 1+1$$
  
 $1+1+1=3$ 

#### Example

$$2+1 = 3$$

Konflikt mit theorem aus amsmath!

Umgebungen können nummeriert werden mit Dokumentenoption [envcountsec]

# themes allgemeine

- themes sind Stilvorlagen, die das gesamte Layout beeinflussen
- Einbinden mittels \usetheme im Header
- benannt nach Tagungsorten
- siehe beamer-Dokumentation oder http://hartwork.org/beamer-theme-matrix/

inner

- beeinflussen das Aussehen von Elementen in der Folie
- Aufzählungen, Abbildungsbeschriftung, Boxen etc.
- \useinnertheme

outer

- beeinflussen das Aussehen der äußeren Element
- Kopfzeile, Fußzeile, Navigation etc.
- \useoutertheme

color

- wie der Name sagt ...
- je nach Theme werden verschiedene Elemente coloriert
- Farben für jedes Element anpassbar:

\setbeamercolor{footnote}{fg=red}

• fg für foreground, bg für background

font

- ändert Auswahl der Schriftarten
- default (Serifenlose), serif, structurebold, structuresmallcapserif, ... professionalfont (für professionelle (gekaufte) Schriften)

# Navigationselemente



- Erlauben Springen zwischen Folien, Frames, (Sub-)Sections, ...
- normalerweise in der rechten unteren Ecke
- Ausblenden mit \beamertemplatenavigationsymbolsempty

# Gliederung

- normale Gliederungselemente vorhanden
- \section, \subsection, \chapter, ...
- Angabe von \section bewirkt zunächst nichts! (Absatzüberschriften werden nicht ausgegeben)
- Einfluss nur in Inhaltsverzeichnissen und Headern

# Gleitumgebungen

- Einfügen von Abbildungen, Tabellen u. ä. wie gewohnt
- Gleitumgebungen werden nicht nummeriert
- Positionsangaben (h,t,b) werden ignoriert
- \logo fügt ein Logo global in die Präsentation ein (z. B. oben links)
- Bilder einfügen mittels \includegraphics oder:

```
\pgfdeclareimage[height=0.5cm]{logo}{tu-logo}
\logo{\pgfuseimage{logo}}
\logo{\includegraphics[height=0.5cm]{logo}{tu-logo}}
```

## Filme

- Paket multimedia (gehört zu beamer) laden
- unter Verwendung von pdf\( \text{PT}\_E \text{X} \) und geeignetem Viewer: Einbinden von Videos m\( \text{oglich} \)

#### Modi

- beamer kann mit verschiedenen Modi umgehen
- presentation (Standard), handout, article, ...
- handout entfernt alle overlays
- $\only < (Modus) > {(Inhalt)}$

```
\begin{frame}<handout:0> %versteckt ganze Folie
\only<4|article:3>{Bla}
...
```

# Teil II PDF-Viewer

#### Präsentationssoftware

#### Kriterien für eine gute Präsentationssoftware

- fullscreen-Modus
- Bedienung mit Tastatur und Maus möglich
- schwärzen / weißen des Schirms
- schnelle Navigation zwischen Folien
- Implementierung aller pdf-Features
- Kennzeichnungen / Hervorhebungen während der Präsentation
- eigene Überblendmechanismen
- kein Blockieren des pdfs!

# **T<sub>E</sub>Xworks**

- frei verfügbar (= offener Quellcode)
- · hervorragender Editor mit eingebautem Viewer
- nötige Änderungen in der Präsentation können on-the-fly vorgenommen werden
- syncT<sub>E</sub>X bereitet mit beamer große Probleme!
- nicht alle pdf-features vorhanden
- nicht besonders für Präsentationen geeignet

#### Adobe Acrobat Reader

- kostenlose Software
- nicht *frei* (im Sinne von Open Content)
- für Windows, Mac, (Linux) verfügbar
- implementiert sämtliche pdf-Features (z. B. Videos möglich)
- bietet einige Präsentationsfeatures (Bildschirm schwarz / weiß etc.)
- blockiert das pdf!

## okular

- vielfältiger Viewer
- implementiert (scheinbar) alle pdf-features (kann Videos abspielen, Transitions etc.)

#### zathura

- sehr schlanker PDF Betrachter
- implementiert die Routinen (PDF-Libraries) von Poppler und MuPDF
- Bedienung orientiert sich an VIM
- mit F5 wird der Präsentationsmodus gestartet
- mit --fork kann zathura aus der Konsole als eigene Instanz gestartet werden
- mit -s kann zathura wie auch in TEXStudio vorhanden aus der PDF in den Quelltext springen (mit richtiger Konfiguration in z.B. Kyle)
- nach Rekompilierung öffnet zathura das neue PDF automatisch
- ⇒ Im Allgemeinen mein Go-To PDF-Betrachter

# impressive!

- speziell für Präsentationen erstellt
- freie Software (⇒ für alle Platformen verfügbar)
- Start aus Kommandozeile
- Effekte nur über Kommandozeilenargumente steuerbar!
- ermöglicht nützliche Präsentationseffekte: Schirm schwärzen, Spotlight, helle Rahmen ziehen, schnelle Navigation ...

# pdfpc – pdf-presenter-console

- Wie impressive! nur mit mehr Augenmerk auf einfache Bedienbarkeit und weniger auf Aussehen
- derzeit nur für Linux verfügbar

#### **Bonuscontent**

Wie Donald Knuth Vorträge hält ...



https://youtu.be/eKaI78K\_rgA Großartiger Vortrag von Knuth zum 32. (2^5) Jubiläum von TEX.

# Weiterführende Literatur I